

Würzburg, 3. August 2026

Kulturelle Bildung gemeinsam gestalten: Konferenz am 25. September bietet Impulse, Workshops und Vernetzung

Kulturelle Bildung eröffnet Kindern und Jugendlichen Räume für Kreativität, Teilhabe, Persönlichkeitsentwicklung und demokratisches Miteinander. Sie stärkt soziale Kompetenzen, fördert Resilienz und schafft vielfältige Möglichkeiten, Bildung gemeinsam zu gestalten. Mit ihrer ersten Bildungskonferenz am Freitag, 25. September 2026, von 14 bis 18:30 Uhr in den Mainfrankensälen Veitshöchheim (Mainländer 1) möchte die Bildungsregion stadt.land.wü. Akteurinnen und Akteure aus Kindertageseinrichtungen, Schulen, Kultur, Jugendhilfe und Bildungsverwaltung zusammenbringen, um gemeinsam über die Zukunft kultureller Bildung in der Region ins Gespräch zu kommen.

Unter dem Motto „Kulturelle Bildung gemeinsam gestalten!“ erwarten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer inspirierende Impulse, praxisnahe Workshops und zahlreiche Gelegenheiten zum Austausch und zur Vernetzung. Den Auftakt bildet ein Vortrag von Anna Reitberger, Geschäftsführerin der Landesvereinigung Kulturelle Bildung Bayern, zur kulturellen Bildung in ländlichen Regionen. Anschließend können die Teilnehmer verschiedene Workshops auswählen.

Themen sind unter anderem Demokratiepädagogik und politische Bildung mit theaterpädagogischen Methoden, Resilienzförderung durch kulturelle Bildung, Queerness und Diversität in der kulturellen Bildungsarbeit sowie Kooperationen und Netzwerke für kulturelle Bildung in der Region.

Neben fachlichen Impulsen bietet die Konferenz vor allem Raum, neue Kontakte zu knüpfen, Erfahrungen auszutauschen und gemeinsam Ideen für zukünftige Kooperationen zu entwickeln. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Anmeldung ist bis zum 1. September unter www.eveeno.com/364977769 möglich.